

Es gibt keinen Förderunterricht - Daher Klassenwiederholung sehr wahrscheinlich

Beitrag von „raindrop“ vom 9. November 2025 17:22

[Zitat von FrozenYoghurt](#)

Meine bisherige Erfahrung im Schulbetrieb (sei es als Schüler, Praktikant, Refi, BaL) hat mir gezeigt, dass das von dir aufgezeigte Szenario zwar wünschenswert, aber vollkommen unrealistisch und auch ideologisch stark rot geprägt ist.

und wie immer, was hat die Farbe rot hiermit zu tun? Das sind Forschungsergebnisse.

Meine Erfahrung mit Dutzenden von Grundschulen und hunderten von Kindern bestätigen diese, dass es exakt so funktioniert. Voraussetzung ist, dass man vernünftig differenziert, d.h. wir fördern einen Teil der Kinder, wir fordern einen Teil der Kinder und die Forderkinder erreichen die notwendigen Kompetenzen um gegebenenfalls auf dem Gymnasium die Erwartungen dort zu erfüllen. Was die Eltern daraus machen, wenn sie Kinder auf das Gymnasium schicken, die dort nichts zu suchen haben, liegt außerhalb unseres Einflussbereichs.